

Evangelische Salzertgemeinde

Lörrach

zusammen leben - miteinander glauben



# Unser Gemeindebrief

damit alle wissen, was bei uns läuft

Ausgabe Winter 2017/18

WEIHNACHTEN

Ein  
kleiner  
Stern  
entfaltet  
Kraft



## Liebe Schwestern und liebe Brüder,

Weihnachten rückt näher. Auch dieses Jahr werden wir Advent feiern, und uns auf den Weg nach Jesu Geburt machen. Es wird kälter. Der Winter scheint tatsächlich gekommen zu sein... Sind wir bereit? Freuen wir uns darüber? Was erwarten wir von den dunklen Monaten, den dunklen Tagen, die vor uns stehen? Erwarten wir überhaupt etwas? Seitdem ich in Deutschland bin, habe ich gelernt, die Adventszeit bewusster zu erleben: Mir die Lichter besser anzuschauen; die Düfte aufmerksamer wahrzunehmen, die Kälte des Winters, aber auch die Wärme eines Glühweins in mir zu spüren; der Geschmack der Weihnachtsplätzchen bewusster zu genießen. Denn alles gehört dazu. Und das ist gut so. So ist es schön. Es ist unsere gelebte Tradition. Ja, jetzt auch meine! Und ich finde: Ich bin nicht altmodisch, wenn ich so etwas sage!

Was für mich manchmal schwierig ist, ist Zeit, Ruhe, Räume der Stille - gerade in der Adventszeit zu finden. Mir fehlt zu oft das: Meine Beziehung mit Gott zu pflegen. Es ist alles zu viel, zu laut, zu schnell, manchmal sogar zu einsam. Ich glaube, ich

bin nicht der einzige, der immer wieder diese Erfahrung in der Adventszeit macht, oder? Deswegen liebe ich es, wenn die Menschen in der Gemeinde zusammen kommen. Diese Momente sind Oasen, in denen wir uns Zeit und Raum nehmen, um uns mit unseren Schwestern und mit unseren Brüdern auf den Weg zu machen: Auf den Weg zur Krippe. Wie damals die Hirtinnen und die Hirten. Und ich glaube fest daran: Wir werden auch dieses Jahr ein Wunder erfahren; wir werden erhellt und erwärmt von Gottes Licht; wir werden die Stimme Gottes hören, die uns große Freude verkündigen wird. Und wir werden auch dieses Jahr vor einem kleinen Kind in der Krippe staunen, ja wir werden auch dieses Jahr neu erfahren, wie zärtlich unser Gott uns liebt. Zusammen, als Schwestern und Brüder. Möge Gott dieses Staunen in uns weiter wirken lassen, sodass wir gemeinsam lernen, ihn da immer wieder zu finden, wo liebende Zärtlichkeit in unserem Alltag zu spüren ist.

Ihr Luca Ghiretti

# Herzliche Einladung

zum

## Singen im Advent

donnerstags, 7, 14, und 21.12. 2017

jeweils zwischen 17 und 18 Uhr

im Gemeindesaal, im Untergeschosses des Kindergartens

Wie schon zur Tradition geworden möchten wir uns jeden Donnerstag im Advent für eine knappe Stunde miteinander bei Kerzenschein zum gemeinsamen Singen treffen.

Einmal in der Woche mitten im Vorweihnachtstrubel sich um den Adventskranz versammeln und besinnliche Minuten genießen

Auf das neue Jahr 2018 stoßen wir am 14. Januar beim Neujahrsempfang miteinander an.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne, besinnliche und frohe Advents- und Weihnachtszeit.

Der Ältestenkreis



# Herzliche Einladung

**zum Neujahrsempfang**



**am 14. Januar 2018 um 11 Uhr**  
**im evangelischen Gemeindesaal**  
**Arend-Braye-Str. 7**  
**beim Kindergarten**



## Auf Fels gebaut

**Brot für die Welt unterstützt Partner in Kenia**

Viele Stunden am Tag war Agnes Irtma, eine Kleinbäuerin aus Kenia, früher mit der Beschaffung des Wassers beschäftigt. Wasserlöcher mussten aufgedigelt werden und das geschöpfte Wasser dann kilometerweit transportiert werden. „Wir hatten Probleme mit Würmern, die Kinder litten häufig an Durchfall“, erinnert sich Agnes. Heute trinken Agnes und ihre Familie mindestens doppelt so viel – von sauberem Wasser. „Wir fühlen uns gesund und kräftig, und die Kinder kommen gut in der Schule

mit. „Ich bin sehr glücklich, dass meine Enkelin es besser hat.“, sagt Agnes. Eine lokale Baufirma baute auf einem Felsen oberhalb ihres Dorfes einen Tank. Nur wenige Tage Regen genügen, um den Tank zu füllen. Ermöglicht hat den Bau der Entwicklungsdienst der Anglikanischen Kirche Kenias, kurz ADS-MKE.

ADS-MKE ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

### Bitte Helfen Sie:

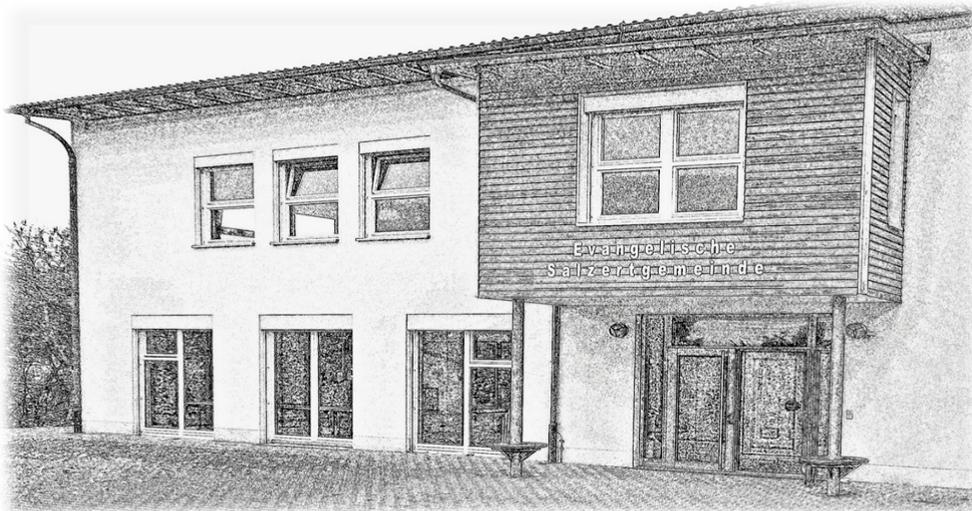
Sie können die beigefügte Spendentüte in einem Gottesdienst, dem Pfarrer einem Ältesten oder im Pfarramt abgeben.

Mitglied der  
act Alliance

**Brot**  
für die Welt

## Wir feiern Gottesdienst

**Wir feiern jeden Sonntag gewöhnlich um 11:00 Uhr Gottesdienst  
in unserem Gemeindesaal in der Arend-Braye-Str. 7  
im Anschluss ist Kirchencafé**



## Dezember

- 
- Sonntag, 03.12. Gottesdienst für „Klein und Groß“  
am 1. Advent**
- Sonntag, 10.12. Gottesdienst
- Sonntag, 17.12. Gottesdienst
- Sonntag, 24.12. Familiengottesdienst 17:00 Uhr  
Evangelisches Gemeindehaus**
- Dienstag, 26.12. Gottesdienst mit Abendmahl
- Sonntag, 31.12. Gottesdienst zum Jahresabschluss  
mit Abendmahl 17:00 Uhr**

## Januar

- Samstag, 06.01.**      **Zentraler Gottesdienst in der Stadtkirche**
- Sonntag, 14.01.      Gottesdienst mit Abendmahl  
Neujahrsempfang mit Apéro
- Sonntag, 21.01.      Gottesdienst
- Sonntag, 28.01.      Gottesdienst

## Februar

- Sonntag, 04. 02.      Gottesdienst
- Samstag, 10.02.**      **Familiengottesdienst 17:00 Uhr**  
**Don Camillo und Peppone**
- Sonntag, 18.02.      Gottesdienst
- Sonntag, 25.02.      Gottesdienst

## März

- Sonntag, 04.03.      Gottesdienst
- Sonntag, 11.03.      Gottesdienst
- Samstag, 24.03.**      **Gottesdienst am Palmsamstag**  
**mit Tischabendmahl 18:00 Uhr**
- Freitag, 30.03.      Gottesdienst zum Karfreitag



## St. Martin Laternenfest

Einer der Höhepunkte des Kindergartenjahres ist das Laternenfest zum St. Martinstag, dem 11. November. Die Kinder lernen die Legende von St. Martin kennen, der aus christlicher Nächstenliebe seinen Mantel mit einem armen Bettler geteilt hat. Die Geschichte wurde erzählt, mit Stabpuppen als Schattenspiel gezeigt, aus Bilderbüchern vorgelesen, mit Figuren nachgespielt oder im Rollenspiel und beim Basteln vertieft.

Die Kinder singen St. Martins- und Laternenlieder und basteln ihre Laternen für den Laternenumzug selbst. Laternen in den verschiedensten Techniken und unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, die dem jeweiligen Entwicklungsstand der 2 – 6 Jahre alten Kinder entsprechen, sind entstanden.



Die Kinder singen St. Martins- und Laternenlieder und basteln ihre Laternen für den Laternenumzug selbst. Laternen in den verschiedensten Techniken und unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, die dem jeweiligen Entwicklungsstand der 2 – 6 Jahre alten Kinder entsprechen, sind entstanden.

Bilder Seite 8 und 9 Kiga

In diesem Jahr konnten beim Umzug Laternen mit aufgeklebten, sauber ausgeschnittene Seidenpapier-Kreise oder Laternen mit geprickelter Goldfolie bewundert werden. Es gab ausgeprickelte Igel Laternen, Laternen, gestaltet mit Transparentpapieren oder fein getupften Punkten. Dazu verschiedene Laternen im selbst ausgesägten Holzrahmen. Außerdem mit Schwammdruck oder Blätter-Frottage-Druck verzierte Laternen oder mit geprickelten Namen oder Formen in den selbst gesägten Holzrahmen.



Alle freuten sich darauf mit ihren Laternen durch die dunkle Nacht zu laufen. Auch in diesem Jahr gab es wieder einen langen Zug über den Salzert, angeführt und gesi-

chert durch Autos mit Warnblinkanlage. Der Umzug endete auf der Kindergartenterrasse mit einem Schlusskreis, wo Kinder und Eltern gemeinsam Laternenlieder sangen. Die Laternenlieder wurden musikalisch begleitet durch eine Posaune, die von einem Vater gespielt wurde. Für Groß und Klein gab es zum Abschluss warme Würstchen, Tee, Kinderpunsch und Glühwein, was Kindern und Eltern gut munde-





# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Wir sind die Ersten!



Wie jede Nacht schlafen die Hirten unter freiem Himmel. Der kleine Hirte ist plötzlich hellwach! Über ihm leuchtet ein heller Stern. Da spricht ein Engel zu den Hirten: „Fürchtet euch nicht! Ich verkündige euch große Freude; denn euch ist heute der

gewickelt und in einer Krippe liegen.“ Nichts wie los! Alle haben ein Geschenk dabei: ein Schaffell, einen Honigtopf oder Käse. Auch der kleine Hirte. Bald sind sie im Stall von Bethlehem. Und sie sind die Ersten, die den Heiland begrüßen dürfen! **Nach Lukas 2,8–16**

Heiland geboren. Ihr werdet finden das Kind in Windeln



In die weihnachtliche Girlande haben sich 14 unweihnachtliche Dinge eingeschlichen. Findest du sie?

### Geduldspiel im Advent

Ihr bemalt einen umgedrehten Schuhkarton. Schneidet ein großes Tor hinein. Nun wird aus einer gewissen Entfernung mit Haselnüssen oder Walnüssen gekullert. Wer schafft wohl die meisten Tore?



Wohin wollen die verkleideten Nikoläuse? Ordne die Buchstaben und du erfährst es.

Rätselauf Lösung: Nikolaüse: Von oben im Uhrzeigersinn: Schnecke, Schmetterling, Schuh, Tulpe, Kiangholz, Rübe, Eis, Marienkäfer, Käse, Maus, Kaktus, Brille, Fisch, Glühbirne

### Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



# *Freud und Leid*

## *Getauft wurden:*

02.07.2017 Michael Meinhardt

23.07.2017 Malou Mutenhammer

17.09.2017 Maliya Hope Schallschmidt

29.10.2017 Maxim Horn



## *Verstorben sind:*

30.11.2016 El'za Kalmykova, geb. Saurmann

07.12.2016 Helga Faber, geb. Tomeitis

06.02.2017 Mathias Buchhaas

10.02.2017 Ivan Vaal

21.02.2017 Galina Vaal

09.05.2017 Walter Kalweit

03.11.2017 Hans Thoma





JAHRESLOSUNG 2018

Gott spricht: Ich will  
dem **Durstigen** geben von  
der Quelle des **lebendigen**  
**Wassers** umsonst.

Offenbarung 21,6

Foto: Wodicka

Evangelisches Gemeindebüro, Baslerstraße 147, 79539 Lörrach

Öffnungszeiten:

Dienstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Mittwoch 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Telefon: 07621/57709640 und Fax: 07621/57709633

Mail: [sekretariat@ekiloe.org](mailto:sekretariat@ekiloe.org)

Homepage: <http://www.salzertgemeinde-loerrach.de>

Pfarrer i. P. Luca Ghiretti erreichen Sie unter 07621/3988 oder 07621/9358322

Gemeindeseelsorge: Daniel Bakker Tel.: 017689063748

Bankverbindung: Evang. Verwaltungs - und Serviceamt,

Kto: IBAN: DE88 6835 0048 0001 0055 52

BIC: SKLODE66XXX Sparkasse Lörrach

Verwendungszweck: Salzertgemeinde Lörrach

**Impressum:** Herausgeber: Evangelische Salzertgemeinde

Redaktion: G. Lörracher, Verteilung: H. Ambrosy, Ch. Fischer,

Druck: Druckerei Friedrich GmbH & Co 76698 Ubstadt-Weiher

**Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 01. März 2018**